

Tolle freiwillige Leistungen der Kinder-Trainer von Taekwon-do International Davos

# «Taekwon-do isch mega cool!»

**Der 10-jährige Andry Nagele über seinen Verein:** «Seit anderthalb Jahren bin ich nun im Taekwon-do und hab schon den gelben Gurt. Es macht mir sehr viel Spass, denn ich werde super unterstützt und gefördert durch meine Trainer. Ja, wir haben mehrere Trainer, und jeder Trainer macht sein eigenes Training, jeder setzt andere Schwerpunkte, von dem was er uns beibringen will. Einer legt mehr Gewicht auf Technik, einer auf Ausdauer, einer auf Disziplin, usw. Und so gibt es ein gutes, ausgeglichenes Training. Ein Höhepunkt sind für mich die Trainings mit dem Sabum Renato Marni, er ist mein absolutes Idol, und ich hoffe, einmal so gut zu werden wie er.

Ich find es ganz toll, dass wir für unsere Leistungen auch belohnt werden. Während dem Training gibts manchmal für den Besten einer Übung ein kleines Geschenk. Aber das wichtigste für mich ist, dass ich an den Taekwon-do-Seminaren jedes halbe Jahr zeigen kann, was ich gelernt habe und dann mit einem neuen Gurt und einem Diplom belohnt werde.



Die begeisterte Nachwuchsabteilung von Taekwon-do International Davos.

Wir machen viele Sachen im Taekwon-do, und der Zusammenhalt ist sehr gross. Das kommt auch dadurch, dass wir auch Sachen unternehmen, die direkt nichts mit dem Taekwon-do-Training zu tun haben. Wir gehen zusammen auf Survival-Trips, zum Beispiel im letzten Jahr nach Berggün, wo wir in der Keschhütte übernachtet haben. Oder wir

gehen den Wald aufräumen für die Gemeinde.

Momentan freu ich mich auf das Extra-Seminar am 2. April in der Aula, da kommt Grossmeister Gianni Peros. Er hat den 8ten Dan und ist der Nationaltrainer vom Taekwon-do in England. Ein Hammer, dass ich mit so einem

grossen Meister trainieren darf.

Kürzlich habe ich die Prüfungen von Jara Bianchi und Naomi Bernet verfolgt. Sie hatten beide eine tolle Prüfung mit guten Hyongs und hatten eine Riesenfreude am neu erlangten gelben Gurt.

Meine Zukunft bei Taekwon-do möch-

te ich gerne so gestalten, dass ich dieses Jahr an die Weltmeisterschaft nach Carrara in Italien mitfahren kann und hoffe, für mein Team auch einen Titel zu holen. Vielleicht werde ich ja sogar Weltmeister! Ich möchte auf alle Fälle noch sehr lange ins Taekwon-do-Training gehen und von meinen Trainern viel lernen.»

**Andry Nagele**



Von links: Renato Marni (5. Dan, Weltmeister 2006, 2007, 2008, 2009 und 2010, Europameister 2010), Luca Giuri, Thomas Gerster, Beni Garrido, Susanna Vogel, René Klausegger, Michael Marni, Matthias Hoppler, Angelo Marchetti und Fadri Erni.